Bedienungs-Kurzanleitung für

MESSI NG 2G / 3G V1.0

Der Messi ist ein Störmelder der über das GSM-Netz seine Störmeldungen verschickt. Dadurch ist er durch die Umstellung der Deutschen Telekom auf das digitale Telefonnetz nicht betroffen.

Spannungsversorgung MESSI
Schließen Sie an den Eingangs-Klemmen 41 und 42 folgende Spannung an:
Klemme 41: +12V DC bis +24V DC
Klemme 42: 0V
Klemme 43: kann als Ersatz-Versorgung wie mit Akkupack verwendet werden. Mehr dazu im Gerätehandbuch.

Software-Treiber müssen keine installiert werden.

Konfiguration von MESSI
Über das Web-Interface erfolgt die Eingabe aller Daten und Parameter, die zum Betrieb des MESSI NG notwendig sind. Bitte verwenden sie zum Konfigurieren des WEB-Servers den Mozilla Firefox Browser.

Die Verwendung des Microsoft Internetexplorers ist nicht zum konfigurieren geeignet.

Vorbereitung
Schließen Sie das MESSI NG per Netzwerkkabel an Ihren PC oder an Ihr bestehendes Netzwerk an. Sollten dabei die Kontrolllampen an der Netzwerkbuchse nicht aufleuchten, müssen Sie ein gekreuztes Netzwerkkabel (Crossover) verwenden.
Die IP-Adresse des MESSI NG wird im Display angezeigt. Ändern Sie ggf. die IP-Einstellungen Ihres PCs so, dass er sich im selben Netz wie das MESSI NG befindet. Hat der MESSI NG die IP-Adresse:
192.168.1.200 (Auslieferungszustand),
so stellen Sie Ihren PC beispielsweise auf 192.168.1.3. Das Web-Interface des MESSI NG lässt sich dann über http://192.168.1.200 aufrufen. Das Web-Interface überträgt immer nur die absolut notwendigen Parameter, so dass eine flüssige Abarbeitung der Programmierung möglich ist. Nach Einträgen auf den Konfigurationsseiten betätigen sie zum speichern bitte die Save-Taste. Benutzen Sie daher nicht die Vor- und Zurück-Buttons des Browsers.
Der Browser muss die Abarbeitung von Javascript zulassen.

Länderspezifische Einstellungen für das Mobilfunknetz

Aufgrund der technischen Weiterentwicklung des Mobilfunknetzes werden einige bestehende Mobilfunkstandards nicht mehr zur Verfügung stehen.
Leider erfolgt der Rückbau in den einzelnen Ländern nach unterschiedlichen Richtlinien.
So steht seit 2020 in der Schweiz das 2G-Netz nicht mehr zur Verfügung.
Im Laufe des Jahres 2021 werden die 3G-Netze in Deutschland abgeschaltet.

Je nach Einsatzort des MESSI NG 3G erfordert dies differenzierte Einstellungen.

Diese sind in den „General Settings“ (sehen Sie dazu auch im Handbuch Kapitel „4.3.1 General Settings“) unter „Network Type“ einzustellen.

Für den Einsatz in der Schweiz:

Hier muss der MESSI NG 3G auf das 3G-Netz eingestellt werden:
Network Type: 3G

Für den Einsatz in Deutschland:

Hier muss der MESSI NG 3G auf das 2G-Netz eingestellt werden:
Network Type: 2G

Unter der Web-Adresse https://www.process-informatik.de stehen produktspezifische Dokumentationen oder Software-Treiber/-Tools zum Download bereit.
Bei Fragen oder Anregungen zum Produkt wenden Sie sich bitte an uns.

Process-Informatik Entwicklungsgesellschaft mbH
Im Gewerbegebiet 1
DE-73116 Wäschenbeuren
+49 (0) 7172-92666-0

info@process-informatik.de
https://www.process-informatik.de

Copyright by PI - 2024

Menübaum Webseite:

+ Produkte / Doku / Downloads
  + Hardware
    + Störungsmeldung
      + MESSI NG 3G

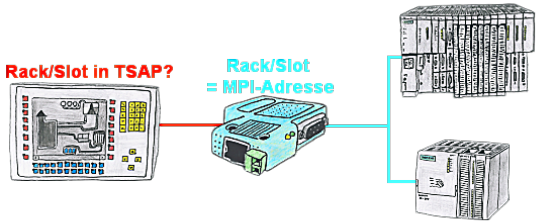
QR-Code Webseite:

Bitte vergewissern Sie sich vor Einsatz des Produktes, dass Sie aktuelle Treiber verwenden.

Kabellos um die Pilz-SPS

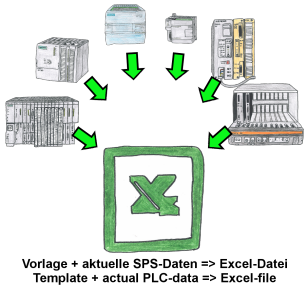
Bewegen Sie sich kabellos rund um die Pilz-Steuerung und kommunizieren z. Bsp. ONLINE im Status

Umsetzen von Rack/Slot in TSAP auf MPI-Adresse



Ihr Panel oder Visualisierungssystem adressiert die gewünschte SPS-Steuerung über RACK/SLOT-Angabe im TSAP? Kein Problem, aktivieren Sie diese Betriebsart im S7-LAN und schon bekommen Sie aktuelle Werte von der Steuerung.

Aktualdaten der S5/S7-SPS in Excel-Datei



Protokolierung von Arbeitsabläufen, Festhalten von Betriebszuständen, Archivierung von Prozessdaten, all diese Anforderungen können mit "SPS-Daten in Excel" behandelt werden.

Sie erstellen sich eine Vorlage-Datei in Excel, tragen spezielle Schlüsselworte als Platzhalter für SPS-Daten wie Merker, Timer, Zähler, E/A sowie die Verbindungsparameter ein und speichern die Datei als Vorlage für das Tool ab. Das Tool läuft auf einem Windows kompatiblen PC und pollt die festgelegte Steuerung. Sobald das Trigger-Ereignis zutrifft werden die porjektierten SPS-Daten ausgelesen und in die Vorlagedatei anstelle der Platzhalter eingetragen und unter einem festgelegten Dateinamen im festgelegten Verzeichnis abgespeichert.

Auch mit Steuerungen ohne Netzwerk-Schnittstelle kann über S7-LAN (bei S7-200/300/400) oder S5-LAN++ (bei S5-90U bis 155U) kommuniziert werden.

Pro Trigger-Ereignis eine dazu korrespondierende Excel-Datei